

Gemeinde Schondorf am Ammersee



NIEDERSCHRIFT über die öffentliche

Sitzung des Gemeinderates Schondorf am Ammersee

vom 31. August 2016
im Sitzungssaal des Rathauses Schondorf

Vorsitz:

Erster Bürgermeister Alexander Herrmann

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19:30 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden ist. Die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt. Der Gemeinderat Schondorf ist somit beschlussfähig.

Gremiumsmitglieder:

Bemerkung:

Martin Wagner
Kurt Bergmaier
Thomas Betz
Stefan Birkner
Michael Deininger
Florian Gradl
Wolfram Häberle
Rainer Jünger
Luzius Kloker
Marius Polter
Wolfgang Schraml
Stefanie Windhausen-Grellmann

Anwesend ab TOP 3 ö.S. - 19.35 Uhr

Entschuldigt sind

Helga Gall
Rudi Hoffmann
Marlene Orban
Christian Steer

Schriftführerin:

Claudia Band

Öffentliche Sitzung:

1. Anerkennung der Sitzungsniederschrift vom 20.07.2016, öffentlicher Teil
2. Antrag auf Baugenehmigung, Errichtung eines Zwerchbiebels auf der Flur-Nr. 247/2 Gemarkung Unterschondorf Am Eicht 16
3. Antrag auf Baugenehmigung, Umnutzung des Erdgeschosses eines bestehenden Gebäudes in einen Kindergarten auf der Flur-Nr. 410/3 und 410/5 Landheim 11, Ein Platz für Kinder vertreten durch Frau Melanie Alex
4. Antrag auf Baugenehmigung, Umnutzung des ersten OG und des DG eines bestehenden Wohnhauses in eine Arztpraxis und eine dazugehörige Dienstwohnung auf der Flur-Nr. 410/3 und 410/5 Gemarkung Unterschondorf Landheim 11
5. 10. Änderung des Bebauungsplanes "Erholungsgelände" der Gemeinde Utting am Ammersee, Landkreis Landsberg am Lech
Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB zum Entwurf i.d.F. vom 09.06.2016
6. 1. Änderung des Bebauungsplanes "Holzhausen Steinreiß" der Gemeinde Utting am Ammersee, Landkreis Landsberg am Lech
Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 1 BauGB zum Entwurf i.d.F.v. 09.06.2016
7. Bauhof Mehrkosten Fa. Schamper
8. Gemeindlicher Bauhof; Teilerneuerung Zaunanlage
Vergabe
9. gemeindlicher Bauhof; Erneuerung Aufbaustreuer Winterdienst;
Vergabe
10. Bericht über den Sitzungsvollzug der letzten Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil
11. Bericht über Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung (bei Bedarf)
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- 12.1 Kunstprojekt "Bahnhoftunnel"; Antrag der Wolfgang-Kubelka-Realschule auf Übernahme der Materialkosten für die Sanierung der Tunnelgalerie und Erstellung neuer Gemälde
- 12.2 Informationen für den Gemeinderat
13. Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte

Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentliche Sitzung**1. Anerkennung der Sitzungsniederschrift vom 20.07.2016, öffentlicher Teil****Beschluss:**

Die Sitzungsniederschrift vom 20.07.2016, öffentlicher Teil, wird vollinhaltlich anerkannt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
12	12	11	0

Hinweis:

GR Wolfgang Schraml enthält sich einer Stimmabgabe wegen seinerzeitiger Nichtteilnahme.

2. Antrag auf Baugenehmigung, Errichtung eines Zwerchgiebels auf der Flur-Nr. 247/2 Gemarkung Unterschondorf Am Eichert 16**Sachverhalt:**

Das Bauvorhaben liegt im Innenbereich und richtet sich nach § 34 BauGB.

Die Bauherren planen die Errichtung eines Zwerchgiebels an der Südseite ihres bestehenden Hauses.

Beschluss:

Das erforderliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
12	12	12	0

3. Antrag auf Baugenehmigung, Umnutzung des Erdgeschosses eines bestehenden Gebäudes in einen Kindergarten auf der Flur-Nr. 410/3 und 410/5 Landheim 11, Ein Platz für Kinder vertreten durch Frau Melanie Alex**Sachverhalt:**

Das Bauvorhaben liegt im Innenbereich und ist nach § 34 BauGB zu beurteilen.

Die Antragstellerin plant, den Bereich im Erdgeschoss des Simmethauses (Landheim) in einen Kindergartenbereich umzubauen und stellt deshalb den Antrag auf Nutzungsänderung. Die Antragstellerin legt hierzu auch ein Konzept für die Stellplätze vor.

Beschluss:

Das erforderliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
13	13	13	0

- 4. Antrag auf Baugenehmigung, Umnutzung des ersten OG und des DG eines bestehenden Wohnhauses in eine Arztpraxis und eine dazugehörige Dienstwohnung auf der Flur-Nr. 410/3 und 410/5 Gemarkung Unterschondorf Landheim 11**

Sachverhalt:

Das Bauvorhaben liegt im Innenbereich und beurteilt sich baurechtlich nach § 34 BauGB. Die Antragstellerin möchte das 1 OG des Simmethauses (Landheim) in eine Arztpraxis umnutzen. Überdies soll im DG eine der Arztpraxis zugehörige Dienstwohnung entstehen. Die Antragstellerin legt ein Konzept für die Stellplätze bei.

Beschluss:

Das erforderliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wird erteilt.
Es wird insbesondere um Prüfung bezüglich der Stellplätze durch das Landratsamt gebeten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
13	13	12	1

- 5. 10. Änderung des Bebauungsplanes "Erholungsgelände" der Gemeinde Utting am Ammersee, Landkreis Landsberg am Lech
Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB zum Entwurf i.d.F. vom 09.06.2016**

Sachverhalt:

Siehe Schreiben der Gemeinde Utting am Ammersee vom 25.07.2016.

Beschluss:

Es werden keine Erinnerungen erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
13	13	13	0

**6. 1. Änderung des Bebauungsplanes "Holzhausen Steinreiß" der Gemeinde Utting am Ammersee, Landkreis Landsberg am Lech
Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 1 BauGB zum Entwurf i.d.F.v. 09.06.2016**

Sachverhalt:

Siehe Schreiben der Gemeinde Utting am Ammersee vom 20.07.2016.

Beschluss:

Es werden keine Erinnerungen erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
13	13	13	0

7. Bauhof Mehrkosten Fa. Schamper

Sachverhalt:

Die Teilerneuerung des Bauhofs wurde in der Gemeinderatssitzung vom 17.09.2014 mit Kosten für die Gesamtmaßnahme (Baukosten und Honorare) in Höhe von ca. 80.000 EUR beschlossen. Zusätzlich wurde in der Gemeinderatssitzung vom 28.01.2015 die Kostenmehrung von zusätzlich 2.105 EUR für die Kanalarbeiten genehmigt.

In der Gemeinderatssitzung vom 21.10.2015 wurde der Gemeinderat über die Kosten informiert. Damals waren Gesamt**ba**ukosten in Höhe von 58.243,86 EUR brutto, Mobiliar in Höhe von 4.103,40 EUR brutto, Leuchten in Höhe von 1.441,02 EUR brutto und Honorarkosten in Höhe von 12.915,25 EUR brutto vom Büro festgestellt. Es war aber bei 3 Firmen noch nicht endgültig abgerechnet. Dies ist mittlerweile erfolgt und die Gesamt**ba**ukosten belaufen sich nun auf 62.963,05 EUR brutto.

Mit Beschluss vom 25.03.2015 wurde die Fa. Schamper mit den Rohbauarbeiten für die Umbauarbeiten des Bauhofes in Höhe von 10.747,03 EUR brutto beauftragt. Die Schlussrechnung wurde von der örtlichen Bauleitung korrigiert und weist nun die Endsumme von 16.277,30 EUR brutto auf. Die Mehrkosten von ca. 66% bei den Rohbauarbeiten liegen nach Feststellung durch den begleitenden Architekten in der Erhöhung von Massen, durch Leistungen, die von anderen Gewerken nicht erbracht wurden, durch Leistungen, die zum Zeitpunkt der Ausschreibung nicht bekannt waren sowie durch Leistungen, die in Regie ausgeschrieben wurden und der Ansatz der Stunden zu gering war. Diese gesamten Leistungen wurden von der örtlichen Bauleitung nach Prüfung anerkannt und festgestellt. Damit ergeben sich nun Mehrkosten zur Auftragssumme in Höhe von 5.530,27 EUR brutto.

Haushaltsrechtliche Auswirkung:

Für die gesamten Baumaßnahmen Bauhof sind insgesamt 40.000 € vorgesehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt nachträglich die Mehrkosten für die Bauarbeiten der Fa. Schamper in Höhe von 5.530,27 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
13	12	12	0

Hinweis:

Wegen persönlicher Beteiligung (Art. 49 GO) hat das Mitglied Wolfram Häberle an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

8. Gemeindlicher Bauhof; Teilerneuerung Zaunanlage Vergabe

Sachverhalt:

Der Gemeinderat Schondorf hat in seiner Sitzung vom 21.10.2015 beschlossen, dass die Zaunanlage am gemeindlichen Bauhof erneuert werden soll.

Dies betrifft im Wesentlichen die Errichtung von 2 elektrisch betriebenen Toranlagen (Nord- und Südseite) und die Erneuerung des Zauns entlang der Staatsstraße, gesamt ca. 60 m.

Die Arbeiten wurden komplett ausgeschrieben, so dass zusätzlich zu den Zaunarbeiten auch der Rückbau und die Herstellung der erforderlichen Fundamente für die freitragenden Tore mit ausgeschrieben wurden.

Hierzu wurden Angebote bei 8 Firmen eingeholt.

2 Firmen haben ein wertbares Angebot abgegeben.

1.	Fa. schönwird's, Greifenberg	26.034,23 EUR brutto
2.	Fa.	68.943,84 EUR brutto

Zusätzlich sind die Elektroanschlussarbeiten an einen örtlichen Elektriker zu vergeben. Die Kosten betragen voraussichtlich 1.000 EUR.

Haushaltsrechtliche Auswirkung:

Für die gesamten Baumaßnahmen Bauhof sind insgesamt 40.000 € vorgesehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt der Verwaltung den Auftrag, die Zaunarbeiten für den Bauhof an die Fa. schönwird's, Greifenberg auf Grundlage ihres Angebotes vom 16.08.2016 in Höhe von 26.034,23 EUR brutto zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
13	12	12	0

Hinweis:

Wegen persönlicher Beteiligung (Art. 49 GO) hat das Mitglied Wolfram Häberle an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt zu, die erforderlichen Elektroarbeiten an einen örtlichen Elektriker zu vergeben.

Die voraussichtlichen Kosten betragen ca. 1.000 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
13	12	12	0

Hinweis:

Wegen persönlicher Beteiligung (Art. 49 GO) hat das Mitglied Wolfram Häberle an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

9. gemeindlicher Bauhof; Erneuerung Aufbaustreuer Winterdienst; Vergabe

Sachverhalt:

Der Aufbaustreuer mit 1,3 m³ Inhalt für den Winterdienst (Baujahr 2001) ist zu erneuern, da Reparaturen sowie die Beseitigung der Rostschäden an diesem Gerät nicht wirtschaftlich sind. Das Streugerät soll für das Trägerfahrzeug Hansa eingesetzt und muss an dieses angepasst werden.

Das Gerät wird einschl. der elektronischen Steuerung und dem dazugehörigen Bedientableau im Fahrerhaus geliefert.

Das Altgerät wird in Zahlung gegeben (voraussichtlicher Erlös ca. 1.300 EUR, die detaillierte Bewertung erfolgt erst bei Auftragserteilung).

Es wurden 3 Angebote eingeholt.

1.	Fa. Henne, Kirchheim	17.471,58 EUR brutto
2.		21.360,50 EUR brutto
3.		24.428,26 EUR brutto

Haushaltsrechtliche Auswirkung:

Die Ausgabe ist im Haushaltsplan vorgesehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung, den Auftrag an die Fa. Henne, Kirchheim auf der Grundlage ihres Angebotes vom 25.07.2016 in Höhe von 17.471,58 EUR brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
13	13	13	0

10. Bericht über den Sitzungsvollzug der letzten Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil

Sachverhalt:

1. Alle Bauanträge wurden an das Landratsamt weitergeleitet bis auf den Antrag bezüglich der Plakatanlage, dieser befindet sich noch in Bearbeitung.
2. Die Bebauungsplan-Änderungen („Seestraße-West“, 12. und 13. Änderung) befinden sich in der Auslegungsphase.
3. Die hydrologische Untersuchung im Prix-Gelände wurde in Auftrag gegeben, ebenso der Trennvorhang in der Sporthalle.
4. Die Frage der Versicherungssumme Feuerwehrrhalle/Rathaus wurde beantwortet, bzgl. des Rathauses wurde der Beitrag niedriger, bzgl. der Feuerwehrrhalle etwas teurer.
5. Die neuen Hortbeiträge wurden den Eltern in einer Info-Veranstaltung mitgeteilt.
6. Die Entscheidung bzgl. der Ablehnung der Kostenbeteiligung an der Studie „Freizeiträume in der Region“ wurde der Lokalen Aktionsgruppe Ammersee e.V. (Leader) mitgeteilt.
7. Die Spende an Hosdiam Hospizdienst Ammersee e.V. wurde getätigt.

11. Bericht über Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung (bei Bedarf)

Sachverhalt:

Aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 08.06.2016 wird folgender Beschluss bekanntgegeben:

Personalangelegenheit Schondorfer Kinderhaus

Der Einstellung von Frau Claudia Drischberger als ständige Vertretung der Kinderhausleitung ab 01.09.2016 mit einer durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden wird zugestimmt.

Abstimmung:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
15	15	15	0

12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

12.1 Kunstprojekt "Bahnhoftunnel"; Antrag der Wolfgang-Kubelka-Realschule auf Übernahme der Materialkosten für die Sanierung der Tunnelgalerie und Erstellung neuer Gemälde

Sachverhalt:

Siehe Schreiben der WKR-Schule Schondorf vom 28.07.2016.

Diskussionsverlauf:

Bgm. Alexander Herrmann teilt dem Gemeinderat mit, dass für die Weiterführung des gemeinsamen Kunstprojektes „Bahnhoftunnel“ der Wolfgang-Kubelka-Realschule und der Gemeinde Schondorf die Übernahme der Materialkosten in Höhe von ca. 1.000,-- €, wie im vorhergehenden Projekt, von der Gemeinde erforderlich ist.

Weiter teilt Bgm. Alexander Herrmann mit, dass das Winterhallen-Fries mittlerweile fertig gestellt ist.

Eine Einweihung findet im Rahmen der Einweihung der neuen Toiletten-Anlage statt.

12.2 Informationen für den Gemeinderat

Sachverhalt:

- Haushalt 2016

Die Halbjahreszahlen 2016 wurden dem Gemeinderat mit der Sitzungseinladung bekannt gegeben und von diesem zur Kenntnis genommen.

- Carport Landsberger Straße

Das Schreiben an das Landratsamt Landsberg am Lech wurde dem Gemeinderat mit der Sitzungseinladung bekannt gegeben und von diesem zur Kenntnis genommen.

- Anfrage der CSU-Fraktion vom 16.08.2016

a) Sachstand Gasleitung:

Bgm. Alexander Herrmann teilt dem Gemeinderat den Inhalt der Mail von Herrn Starizin mit.

b) Zustand und Befahrbarkeit der Flurwege nach Hechenwang:

Bgm. Alexander Herrmann wird mit den Gemeinderäten Stefan Birkner, Rainer Jünger

und dem Bauhofleiter Thomas Bienek die Flurwege besichtigen.

- Stadtradeln 2016

Bgm. Alexander Herrmann teilt mit, dass beim diesjährigen Stadtradeln die Schondorfer Radler 16.773 km erradelt haben. Die örtlichen Betreuer werden noch eine Ehrungsveranstaltung in Schondorf durchführen.

- Veranstaltungshinweis

Der 4. Ammersee Höhenweglauf findet am 17.09.2016 statt.

Bgm. Alexander Herrmann teilt mit, dass die Gemeinde auf vom Veranstalter zu zahlende Gebühren für etwaige Bescheide verzichtet.

Zugleich dankt Bgm. Alexander Herrmann der FFW Schondorf und der Wasserwacht für ihren Einsatz in der Notversorgung.

- **Prix-Gelände**

Bgm. Alexander Herrmann teilt mit, dass ein Beschwerdebrief eines Anwohners hinsichtlich des Baulärms eingegangen ist.

13. Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte

Sachverhalt:

1. Terminhinweis:
GR Rainer Jünger weist darauf hin, dass am 30.09. eine Info-Veranstaltung bzgl. Mückenbekämpfung mit Podiumsdiskussion vom GAK (gesundheitspolitischer Arbeitskreis) und dem CSU-Kreisverband, vermutlich in Holzhausen durchgeführt wird. Eine Einladung an alle Bürgermeister und Ammerseegemeinden wird noch erfolgen. Bgm. Alexander Herrmann bittet, auch „Gegner“ zu dieser Veranstaltung einzuladen.
2. Abbruchmaßnahmen Prix-Gelände:
Seitens des Gemeinderates wird gebeten, die Bevölkerung, insbesondere die Nachbarn über die Maßnahmen bzw. den Fortgang der Arbeiten zu informieren.
3. Julius-Lohmann-Weg
Es wird darauf hingewiesen, dass der Julius-Lohmann-Weg tiefe Löcher aufweist; diese sollten vor Wintereinbruch beseitigt werden.
4. Baumfällungen Prix-Gelände
Es wird angefragt, warum einige Bäume gefällt wurden.
Bgm. Alexander Herrmann teilt mit, dass diese in die Asphaltfläche eingewachsen waren und die Abbrucharbeiten behinderten.
Ferner teilt Bgm. Alexander Herrmann mit, dass Herr Alexander Grellmann eine Foto-Langzeitdokumentation über die Arbeiten am Prix-Gelände fertigt; hierfür spricht er seinen Dank aus.

Für die Richtigkeit der Niederschrift

Gemeinde Schondorf am Ammersee

Vorsitzender

Alexander Herrmann
Erster Bürgermeister

Claudia Band
Schriftführerin